



NEUES VORSORGEREGLEMENT UND VORSORGEPLÄNE ab 1. Juni 2021

FRAGEN UND ANTWORTEN (20. Januar 2021)

ALLGEMEINE FRAGEN

Wieso ein neues Reglement?

Die Sozialpartner der Swissport International AG, Betrieb Zürich haben sich auf neue Eckpunkte bei der Pensionskasse geeinigt. Dadurch müssen im Reglement Änderungen vorgenommen werden, was sich im alten Reglement als schwierig erwies.

Wieso die Aufteilung in ein Vorsorgereglement und Vorsorgepläne?

Das Vorsorgereglement beschreibt die Richtlinien, die für alle in der Personalvorsorge Swissport versicherten Personen gelten.

Die Vorsorgepläne enthalten die spezifischen Regelungen, die je nach Firma, Standort oder Vertragsart (Monatslohn, Stundenlohn, Kader) variieren können.

Was ändert sich gegenüber dem alten Vorsorgereglement?

Die meisten Bestimmungen wurden vom alten Vorsorgereglement übernommen. Wesentliche Änderungen sind die Aufhebung des Sparplans plus und die Einführung der Möglichkeit die Leistungskürzungen infolge vorzeitiger Pensionierung anzusparen und eine AHV Ersatzrente für eine vorzeitige Pensionierung vorzufinanzieren.

Wieso gibt es den Sparplan plus nicht mehr?

Das Gesetz schreibt vor, dass die Finanzierung der Beiträge in die Pensionskasse von Arbeitnehmer und Arbeitgeber mindestens paritätisch erfolgen müssen. Mit der Einigung der Sozialpartner auf paritätische Beiträge würde dieses Gesetz bei einer freiwilligen Erhöhung des Arbeitnehmerbeitrags verletzt.



Was kann ich machen, wenn ich immer noch mehr in die PK einlegen möchte?

Arbeitnehmer können steuerbegünstigte Einmaleinlagen in die Pensionskasse tätigen. Es gibt eine reglementarische Obergrenze für diese Einlagen, die individuell ist und auf dem Versicherungsausweis ausgewiesen wird.

Neu können Arbeitnehmer auch steuerbegünstigte Einlagen tätigen, die zur Vorfinanzierung einer AHV Ersatzrente bei vorzeitiger Pensionierung dienen. Die Höhe der möglichen Einlage richtet sich nach den Anzahl Monaten der vorzeitigen Pensionierung bis zum ordentlichen Pensionierungsalter und dem Alter des Arbeitnehmers im Zeitpunkt der Einlage.

Welcher Vorsorgeplan gilt für mich?

Die Vorsorgepläne können sich je nach Arbeitgeber (z.B. Swissport, GVAssistance), Arbeitsort (Basel, Zürich, Genf), Arbeitspensum (Monatslohn oder Stundenlohn) und Anstellungsvertrag (GAV, Einzelarbeitsvertrag, Kadervertrag) verschieden sein.

Stand 10. Januar 2021 gibt es ab 1. Juni 2021 zwei Vorsorgepläne:

- einen Vorsorgeplan für Arbeitnehmer im Monatslohn
- einen Vorsorgeplan für Arbeitnehmer im Stundenlohn

für die Swissport Betriebe Zürich und Genf.

Für Arbeitnehmer anderer Betriebe werden weiterhin die jetzigen Reglemente ihre Gültigkeit behalten.

Muss ich aktiv werden? Was muss ich machen?

Für Arbeitnehmer der Swissport International, Station Zürich und der Swissport Baggage Sorting (SBS) treten die neuen Bedingungen automatisch als Teil der Einigung mit den Sozialpartnern ab 1. Juni 2021 in Kraft.

Für Arbeitnehmer der Swissport International, Station Genf sind die neuen Pensionskassenbestimmungen Teil der Anfang 2021 versandten Einzelarbeitsverträge. Mit der Annahme dieser Verträge treten auch das neue Pensionskassenreglement und die Vorsorgepläne auf 1. Juni 2021 in Kraft.



NEUE PENSIONS-KASSEN BEDINGUNGEN

Welche Elemente haben geändert?

Die Sparbeiträge für das Altersguthaben werden neu definiert: Der Arbeitnehmer beginnt bereits ab Alter 20 zu sparen, die Höhe der Sparbeiträge pro Alterskategorie sind im Vorsorgeplan beschrieben. Der Koordinationsabzug wird gesenkt, was das versicherte Salär erhöht. Die Beiträge werden zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber paritätisch aufgeteilt (bisher 40%/60%).

Wie kann ich ausrechnen, was dies konkret für mich bedeutet?

Ein individueller Beitragsrechner (LINK) gibt Auskunft über die neuen monatlichen Spar-, Risiko- und Kostenbeiträge. Basis dafür sind Monatslohn und Geburtsdatum.

Was bedeuten die neuen Bedingungen für meine Altersvorsorge?

Der individuelle Versicherungsausweis, der jedem Arbeitnehmer Anfang März zugestellt wird, beruht auf dem zu diesem Zeitpunkt gültigen Reglement. Der Simulationsrechner auf der Homepage der PVS wird im Sommer 2021 auf die neuen Bedingungen umgestellt.

Kann ich immer noch vor dem gesetzlichen Rentenalter in Pension gehen, was muss/kann ich beachten, was sind meine Möglichkeiten und was sind die finanziellen Konsequenzen im Generellen?

Ja, Sie können sich gemäss Vorsorgereglement immer noch ab Alter 58 pensionieren lassen. Die Umwandlungssätze für die Renten sind im Anhang 1 zum Vorsorgereglement publiziert. Je früher Sie sich pensionieren lassen, desto tiefer der Umwandlungssatz. Ihr Alterskapital zum Zeitpunkt der Pensionierung wird mit diesem Umwandlungssatz multipliziert und ergibt die lebenslange Rente, die Ihnen von der PVS monatlich ausbezahlt wird.

Zu beachten ist, dass die Zahlung der AHV erst mit dem Erreichen des gesetzlichen Pensionierungsalters (Alter 64 bei Frauen, 65 bei Männern) erfolgen wird. Um diese Einkommenslücke zu schliessen, bietet die PVS Ihnen zwei Möglichkeiten an: Vorfinanzierung der vorzeitigen Pensionierung und die Vorfinanzierung der AHV Ersatzrente. Beide Möglichkeiten sind in den Vorsorgeplänen beschrieben.

VORFINANZIERUNG VORZEITIGE PENSIONIERUNG UND AHV ERSATZRENTE

AHV ERSATZRENTE

Handelt es sich bei der Vorfinanzierung AHV Ersatzrente um «Vorsorgekapital», welches wie das normale Altersguthaben verzinst wird?

Einkäufe für die Vorfinanzierung der AHV Ersatzrente werden auf einem separaten Konto geführt und gemäss Beschluss des Stiftungsrats verzinst.

Wird mir dieses Kapital bei einem Austritt aus der Firma mitgegeben?

Ja, das auf einem Sonderkonto separat geführte Kapital wird bei Austritt mit dem ordentlichen Altersguthaben zusammen als Freizügigkeitsleistung an die Pensionskasse des neuen Arbeitgebers oder an ein Freizügigkeitskonto überweisen.

Was passiert mit diesem Betrag, wenn ich dann doch nicht zum geplanten Zeitpunkt vorzeitig in Pension gehe oder bis zum ordentlichen Pensionierungsalter weiterarbeite? Wird das auf mein «normales» Alterskapital draufgeschlagen und meine Rente wird einfach höher?

Erfolgt keine vorzeitige Pensionierung, wird die geleistete Einkaufssumme zum Einkauf in die reglementarischen Leistungen verwendet. Ist dies nicht möglich, verfällt das Kapital zugunsten der Stiftung.

Kann die AHV Ersatzrente auch in Rentenform bezogen werden?

Aus dem Sonderkonto AHV-Ersatzrente wird ab dem Zeitpunkt der vorzeitigen Pensionierung eine Rente maximal über 5 Jahre ausbezahlt. Diese darf nicht höher sein als die maximale AHV-Rente im Zeitpunkt der Pensionierung.

Grundsätzlich sind die Planung und Wahrnehmung der vorzeitigen Pensionierung in der Verantwortung der versicherten Person

Wie kann ich mich für die Vorfinanzierung der AHV Ersatzrente anmelden?

Der mögliche Einkauf ergibt sich aus den Monaten, welche der Arbeitnehmer vor Erreichen des ordentlichen Pensionierungsalter in Pension gehen will. Der genaue Betrag kann bei der Verwaltung angefragt werden. Es empfiehlt sich, die Einzahlungen anhand der individuellen steuerlichen Situation vorzunehmen.



EINKAUF VORZEITIGE PENSIONIERUNG

Handelt es sich beim Einkauf vorzeitige Pensionierung um «Vorsorgekapital», welches wie das normale Altersguthaben verzinst wird?

Einkäufe für vorzeitige Pensionierung werden auf einem separaten Konto geführt und gemäss Beschluss des Stiftungsrats verzinst.

Wird mir dieses Kapital bei einem Austritt aus der Firma mitgegeben?

Ja, das auf einem Sonderkonto separat geführte Kapital wird bei Austritt mit dem ordentlichen Altersguthaben zusammen als Freizügigkeitsleistung an die Pensionskasse des neuen Arbeitgebers oder an ein Freizügigkeitskonto überweisen.

Was passiert mit diesem Betrag, wenn ich dann doch nicht zum geplanten Zeitpunkt vorzeitig in Pension gehe oder bis zum ordentlichen Pensionierungsalter weiterarbeite? Wird das auf mein «normales» Alterskapital draufgeschlagen und meine Rente wird einfach höher?

Erfolgt keine vorzeitige Pensionierung oder ist diese später als der geplante Zeitpunkt, so dürfen die aus dem Sonderkonto resultierenden Altersleistungen zusammen mit den Altersleistungen aus dem ordentlichen Altersguthaben 105% der Altersleistung bei ordentlichem Pensionierungsalter nicht überschreiten. Werden im Zeitpunkt der Pensionierung höhere Leistungen fällig, als dies bei der ordentlichen Pensionierung der Fall gewesen wäre, so werden

- zuerst die Verzinsung gestoppt;
- anschliessend der Beitrag gestoppt und;
- am Schluss die Leistungen auf ein Leistungsniveau von 105% gekürzt.

Das nicht benötigte Kapital verfällt zugunsten der Stiftung.

Kann aus dem Sonderkonto vorzeitige Pensionierung eine Altersrente bezogen werden?

Ja, das Sonderkonto kann wie das ordentliche Altersguthaben im Zeitpunkt der Pensionierung in eine lebenslängliche Rente umgewandelt werden.

Wie kann ich mich für die Finanzierung der vorzeitigen Pensionierung anmelden?

Der mögliche Einkauf ergibt sich aus der Anzahl der Monate, welche der Arbeitnehmer vor Erreichen des ordentlichen Pensionierungsalter in Pension gehen will und dem Alter der Einzahlung. Der genaue Betrag kann bei der Verwaltung angefragt werden.